

Führerschein-Nr. (wird von Behörde ausgefüllt)

Antrag auf Umstellung in die neuen Fahrerlaubnisklassen und Ausstellung eines Führerscheines gemäß § 6 Abs. 6 Satz 2 FeV i. V. m. Anlage 8 FeV (Kartenführerschein)

AM A1 A2 A B BE C1 C1E C CE D1 D1E D DE T L

<input type="checkbox"/>		◀ Familienname
<input type="checkbox"/>		◀ Geburtsnamen
<input type="checkbox"/>		◀ Sonstige frühere Namen
<input type="checkbox"/>		◀ Vornamen
<input type="checkbox"/>		◀ Ordens- und Künstlername
<input type="checkbox"/>		◀ Doktorgrad
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	◀ Geschlecht
<input type="checkbox"/>		◀ Tag und Ort der Geburt
<input type="checkbox"/>		◀ Anschrift

Für Rückfragen bin ich wie folgt erreichbar (freiwillige Angabe)

Ich bin im Besitz der Fahrerlaubnis folgender

Klasse(n)	erteilt am	Behörde	Vordruck-Nr.	Listen-Nr.

Ich bin im Besitz eines Ersatzführerscheines der

Klasse(n)	erteilt am	Behörde	Vordruck-Nr.	Listen-Nr.

Ich besitze eine Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung mit

Art der Beförderung	erteilt am	gültig bis	Behörde	Listen-Nr.

Ich trage im Straßenverkehr

- keine Sehhilfe
 eine Sehhilfe

Weitere Anträge:

Land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen (Klasse T und L)

Ich bin in der Land- und Forstwirtschaft tätig. Für diese Tätigkeit beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse T und L zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen etc.

Betriebsinhaber (Bezeichnung, Ort)

Betriebsinhaber ist: Antragsteller Verwandter Nachbar

Nachweis

Fahrzeugkombinationen (Klasse CE – beschränkt)

Zur Umstellung meiner Fahrerlaubnis beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse CE – beschränkt auf das Führen von Fahrzeugkombinationen bisher in Klasse 3 fallender Züge (12 t – 18,5 t). Mir ist bekannt, dass die neue Fahrerlaubnis bis zum 50. Lebensjahr befristet erteilt wird.

Ich füge bei: Nachweis über Gesundheitsprüfung (nach Vollendung des 50. Lebensjahres)

Nachweis über das Sehvermögen (nach Vollendung des 50. Lebensjahres)

Mit dem Antrag sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- Personalausweis oder
- Reisepass mit einer von der Wohnsitzgemeinde ausgestellten Meldebescheinigung
- Alle bisherigen Führerscheine
- Unterschrift und 1 aktuelles biometrisches Lichtbild ohne Kopfbedeckung

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers

**Landratsamt / Stadt
– Führerscheinstelle –**

Eingangsvermerk der Behörde

Verfügung der Verwaltungsbehörde

1. Karteikartenabschrift angefordert am _____
2. VHK an die Bundesdruckerei gesandt am _____
3. Kostenfestsetzung nach der GebOSt TSt. 202.5 / 126.2 in Höhe von _____
4. Bisherigen Führerschein eingezogen / ungültig gemacht und ausgehändigt _____
5. Mitteilung an das Zentrale Fahrerlaubnisregister (ZFER) am _____
6. Daten erfasst / berichtigt, zum Akt am _____

Datum
Datum
Betrag
EUR
Datum
Datum

Der Empfang des Führerscheines wird bestätigt:

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers